



Ein Faktor mit Gewicht

Wichtige Information für Hausbesitzer und Kunden der IWV

Sehr geehrte Kunden,

die Ilmenauer Wärmeversorgung GmbH (IWV) ist Garant für eine sichere und umweltfreundliche Energieversorgung in Ilmenau.

Doppelt umweltfreundlich, weil Wärme und Strom in Kraft-Wärme-Kopplung und außerdem auf Basis CO₂-neutraler Biomasse erzeugt wird. Dadurch erreichen wir mit unserer Fernwärmeversorgung einen

Primärenergiefaktor von 0,09

Dies ist ein sehr guter Wert und ein wichtiges Qualitätsmerkmal einer Fernwärmeversorgung. Je niedriger er liegt, desto besser!

Diesen Wert hat sich die IWV basierend auf den Betriebsdaten des Jahres 2014 zertifizieren lassen. Die Zertifizierung ist ein Ergebnis der Energieeinsparverordnung (EnEV), die seit Februar 2002 in Kraft ist. Diese setzt nicht nur den Energieverlusten von Gebäuden enge Grenzen, sondern fordert die primärenergetische Bewertung der eingesetzten Energieträger. In den Faktor fließen neben Netzlänge und Netzverlusten vor allem die verwendeten Energien und die Erzeugungsart ein.

Aufgrund der umweltschonenden Erzeugung der Fernwärme in Ilmenau ist der Primärenergiefaktor hier erfreulich niedrig und wirkt sich damit entsprechend günstig auf die Gesamtbilanz aus.

In der Praxis heißt das konkret:

1)

Hausbesitzer und Bauherren müssen sich seit Februar 2002 an die strengen Vorgaben der EnEV halten und für Neubauten sowie bei wesentlichen Änderungen an ihrem Gebäude einen „Energie- und Wärmebedarfsausweis“ erstellen lassen. In diesen fließt auch der Primärenergiefaktor ein. Der niedrige Wert unserer Fernwärme wirkt sich hierbei günstig auf die Gesamtbilanz aus. Ein Beispiel: Um den ungünstigeren Primärenergiefaktor etwa von Erdgas und Heizöl (1,1) auszugleichen, sind höhere Investitionen in zusätzliche Dämmmaßnahmen bzw. baulichen Wärmeschutz (Wände, Fenster, Dach) notwendig als beim Einsatz von unserer Fernwärme (Primärenergiefaktor: 0,09)

2)

Seit 1. Juli 2008 wurde die Energieausweispflicht für Bestandsgebäude schrittweise eingeführt. Das bedeutet, dass jeder Vermieter bzw. Verkäufer auf Nachfrage eines Kauf- oder Mietinteressenten für eine Wohnung oder Haus einen gültigen Energieausweis vorlegen muss! Der Primärenergiebedarf ist auf diesem Energieausweis ausgewiesen. In öffentlichen Gebäuden mit mehr als 1.000 Quadratmetern Nutzfläche ist zu beachten, dass der Energieausweis seit dem 1. Juli 2009 gut sichtbar aufgehängt werden muss. Der Energiesparpass soll Aufschluss über die Energieeffizienz des Gebäudes geben und Einsparmöglichkeiten aufzeigen.

3)

Wer sein Gebäude mit Fernwärme beheizt, vermeidet CO₂-Ausstoß und spart Energie. Die Kreditanstalt für Wieder- aufbau (KfW) hilft dabei mit attraktiven Finanzierungsangeboten, Nähere Informationen erhalten Sie direkt bei der KfW-Förderbank.



Gewerbepark „Am Wald“ 18
98693 Ilmenau
Telefon: +49 3677/ 6413-0
Telefax: +49 3677/ 6413-32
www.iwv-ilmenau.de
info@iwv-ilmenau.de